Pos. J Mickey
359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) Gedruckt und herausgegeben von Keck, Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 50. Mittwoch, den 29sten Februar, 1860. Jahrgang 33.

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 1sten und Samstags den 17ten März,

10 Uhr Vormittags, soll am Hause von illiam Wenner, jun., in Süd-Wheithall unschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche rmögen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, mlich:

Vier Schaff-Pferde, ein Sattelpferd, eine brau Lieder-Mähre 8 Jahre alt, eine 3jährige brau Mähre und ein braunes Pferd 4 Jahre alt, 4 lchkühe, darunter 3 frischmelkend, 2 Bullen, er 1 und der andere 2 Jahre alt und beide urham Stock, 3 Rinder, 1 fetter Ochs, 7 Schaa Schweine, ein Zuchtschwein und 7 Läufer, 2 ergäuls-Wägen und ein 1 Gäulswagen mit oddy und Sperre, 2 große Boddys, 1 Reka y Wagen, 1 Holzschlitten, Nachtschlitten so gut s neu, 2 Paar Heuleitern, Pferdegeschirr für 4 ferde, Pflugs-Geschirr, 6 Fliegennetze, 6 Blind alftern, Kumete, 3 Leinen, 2 leichte Eingäuls eschire, ein neuer Reitsattel, ein Buffaloe Fell d Blänket, 2 Pflüge, 2 Eggen, 1 Welschkorn ge, Schiebkarren, Windmühle, Strohbank, flugewaagen, Steifwaagen, große und kleine perketten, Kühketten, Heu- und Mistgabeln, chippen, Grubhacke, Steinschlägel, Hebeisen, uchtreff, Grassensen, Spade, Wagenwinde, tricmaschine, 3 gute Betten, 1 kleines Bett und ettlade, 2 Tische, Milchschrank, Wasserbank, tühle, 2 Kisten, 1 Drahr, eine große und eine eine Uhr, ein großer Kochofen mit Rohr, ein olzofen mit Rohr, Eisenkessel, Eisenkäfen, Pfän n, kupferner Kaffee-Kessel, Fleischkänner, Zü r, Butterfaß, Wurstkritcher, Schmalzpresse, 2½ Fässer Essig, Schleifstein, Holzschlägel und Kette, pinnrad und Haspel, Cärpets, 15 Pfund ge pfte Wolle, 4 Barrel Lattwerg, Backmulde, al rhand blechernes und irdenes Geschirr, und noch iele andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufetage und Auf artung von

William Wenner, jr.

Februar 1. 1860. nqbB

Oeffentliche Vendu.

Auf Dienstags den 21. Februar (Fastnacht,) und Samstags den 10ten März, n beiden Tagen um 12 Uhr Mittags, soll an er Wohnung von J. und W. F. Miller in Lynville, Lynn Taunschip, Lecha Caunty, folgendes ewegliche Eigenthum öffentlich verkauft werden, ämlich:

Fünf gute Schaffpferde, Geschirr und Fliegenetze für 6 Pferde, Kummete und Blindhalftern, inspännriges Geschirr, 3 Milchkühe, 1 Rind, 1 Bull, ein 4-Gäulewagen mit Body, ein 2-Gäulswagen mit Body, ein leichter 2-Gäulewagen mit Body so gut als neu, ein 2-Gäulewagen mit 4 Springs ein Falling-Top Spazierwagen so gut wie eu, ein Carryall, 3 Holzschlitten, einer davon oppelt mit Body, Nachtschlitten, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, Windmühle, Welschkornschäller, Strohbank, 2 Set Heuleitern, 5 Pflüge, 2 Eggen, Steif- und Pflugswaagen, Kühe-, Sperr- und andere Ketten, Rechen, Heu- und Mistgabeln, ein Schiebkarren, 2 Fruchtreffe, Grassensen, 3 Flachsrechen, 2 Flachsheckeln, ein Tisch, Zäher, Stänner und Fässer, eine Buffaloehaut, Schlitten-Schellen, ein Kochofen mit Rohr, nebst noch mancherlei andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen an den Verkaufstagen von

Joseph Miller.
Wm. F. Miller.

Februar 1. 1860. nqbB

Oeffentliche Vendu.

Montags den 5ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Vier Pferde, darunter ein großer Rohngaul, welcher ein guter Lieder ist, ein jähriges Füllen, 5 Kühe, 2 Rinder, 2 Bullen, 4 Schaafe, ein Viergäulswagen mit Badry, ein niederer Wagen mit Erzbaddy 2 Pflüge, 2 Eggen, Welschkornegge, Wagenwinde, Geschirr für 4 Pferde, 4 Pflugsgeschirre, 4 Fliegennetze, 4 Sperrketten, 1 Fünfterkette, Heugabeln, Fruchtgabeln, Mistgabeln, 2 Pflugswagen, 1 Steifwaage, Kühketten, 2 Hebeisen, 2 Steinschlägel, Steinbohrer, und noch viele andere Artikel zu umständlich anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Thomas Marsteller.

Februar 15. nqbB

Oeffentliche Vendu.

Freitags, den 2ten Tag März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten in Lyons-Valley, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

5 Pferde, ein vortrefflicher 5-jähriger Grey-Hengst, bekannt unter dem Namen Volks-Hengst, 12 Stück Rindvieh, und so wie auch zwei große Durham Bullen, 3 neue Wägen, 8 Pflüge, 3 Eggen, Dreschmaschine und Pferdegewalt, eine Klee-Maschine, Patent Futterschneid-Maschine, Säe-Maschine, 2 Spazier-Wägen, 1 Sulky, eine Sett leichtes Carriage Geschirr, und sonst noch viele andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jacob Zimerman.

Februar 15. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Christopher Lichtenwalner, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Franklin Stettler, Adm'or.

Februar 8. nq6m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 21. Februar und Samstags den 17ten März,

an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, soll auf dem Platze des Unterzeichneten, in Niedermacungie, Lecha Caunty, folgender Bauerei-Stock öffentlich verkauft werden, nämlich:

Acht Pferde — nämlich eine tragende Mähre, zwei 2-jährige Füllen und 5 gute Schaffgäule, 19 Stück Rindvieh, — 9 Milchkühe, 3 Bullen und 7 Rinder, 9 Schafe, von jeder Art Pferdegeschirr, drei 4-Gäulswägen, wovon ein hoher und niederer breiträderiger, so gut als neu — ein Springwagen, ein Rockaway, 3 Pflüge, 2 Welschkornpflüge, Eggen, 2 Cultivators, Walz, Mähmaschine, Säemaschine, ein Heurechen, Welschkornpflanzer, Gabel, Pullies und Strick zum Heuabladen, Dreschmaschine, Futter-Schneidmaschine, Heuleitern mit Schemel, 2 Holzschlitten, davon ein neuer doppelter, Futtertrog, Schrotkiste, Sense, Fruchtreff, alle Arten Ketten, ein Steinschlägel, Grubhacken, Schippen, und noch vielerlei andere Artikel zu umständlich anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufetage und Aufwartung von

Henry Kemmerer.

Februar 1. nabB

Oeffentliche Vendu.

Auf Freitags den 2ten März nächstens, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Neu-Texas, Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

3 Pferde, worunter 2 tragende Mähren sind, ein jähriges Füllen, 4 Milchkühe, ein tragend Rind, 5 andere Rinder, ein starker zweigäuls Wagen mit Badry, ein Bauernwagen, Heuleitern, ein Holzschlitten, 2 neue Pflüge, ein Welschkorn-Pflug, Welschkornegge, eine andere Egge, Futterschneid-Maschine, Windmühle, Sperrketten, Kühketten, ein Sett Jänkiegeschirr, Pflugsgeschirr, eine Drumsäge, Steinschlägel, ungefähr 40 beschlagene Fenzposten, Holzschlägel und Eisenkeile, ein guter Schleifstein, ein Pfostenbohrer und Maschine, und sonst noch viele andere Landgeräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung durch

Jonathan Schumacher.

Februar 15. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 8ten März, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen an dem Hause der Unterzeichneten in Saltzburg Taunschip, Lecha Co., folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

3 Betten und Bettladen, 3 Holzöfen mit Rohr, ein Steinkohlenofen, 3 kupferne Kessel, wovon einer ein Bärrel und ein anderer ein Halbbärrel hält, ein Eisenkessel, 3 große Spiegel, 2 große Tische, Desk, Bureau, Drahr, Haueuhr, Settee, Stühle, Bänke, eine Lot Cärpets, Fässer, Stänner, Zäher, eine Lot von den besten Grundbirnen, wie noch eine große Verschiedenheit von Haus- und Küchengeräthschaften zu umständlich hier alles zu melden.

Credit und Aufwartung durch die Wittwe

Maria Edelman.

Februar 15. nq3m

Oeffentliche Vendu

Von Persönlichem Eigenthum.

Dienstags und Mittwochs, den 6ten und 7ten März nächstens, um 10 Uhr Morgens, soll am Hause des verstorbenen John Harlacher, in Coopersburg, Lecha Caunty, das folgende persönliche Vermögen auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

1 gutes Familienpferd 5 Jahre alt, 2 junge Milchkühe, 3 Rinder, 2 besonders schöne Schweine, Jersey Breed, 1 Rockaway-Wagen so gut wie neu, ein 2 Gäulewagen, ein 1-Gäulewagen, ein Pedlerwagen mit Springs, Familien-Carriage, ein Karren, 2 Jachtschlitten, ein Holzschlitten, 2 Pflüge, Cultivator, Egge, ein Set Schellscheiten, Strohbank, Windmühle, 2 Set einfaches Pferdegeschirr, Fliegennetze und Blindhalftern, Heuleitern und Schemel, Küh- und Sperr-Ketten, Heu und Stroh beim Hundert, Frucht im Boden, 300 kastanien Riegel und Pfosten, Grundbirnen beim Bushel, eine Lot Holzkohlen, Fruchtreff, 2 Grassensen, Grubhacken, Hebeisen, Steinschlägel, Rechen und Gäbeln, eine Flinte, Schiebkarren, Spaten und Schippen, 4 Better und Bettladen, Eckschrank, Milchschrank, Uhr, 1½ Dutzend neue Stühle, Carpet, 3 Oefen mit Rohr, Zäher und Fässer, Bänke und eine Verschiedenheit von anderem Haushalt- und Küchengeräthe zu weitläuftig anzuführen. — Ferner: Eine große Auswahl neuer Oefen, als Koch-, Parlor- und Kohlen-Oefen; ferner, eine große Auswahl Blechgeschirr; ferner, eine volle Set Schmied-Werkzeug, als Blasbalg, Ambos, Schraubstock und viele andere Artikel zu zahlreich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jacob Cooper, Agent für
Catharina Harlacher, Administratrix.

Februar 15. nq3m

Lecha Caunty Ackerbau-Gesellschaft.

Executiv-Versammlung.

Eine Versammlung der Executiv-Committee der Lecha County Ackerbau-Gesellschaft wird gehalten am Samstag den 10ten März, um 1 Uhr Nachmittags, am Allen Hause in der Stadt Allentaun. Die besagte Committee besteht aus den Beamten und Vice-Presidenten der besagten Gesellschaft. — Es wird um pünktliche Beiwohnung ersucht.

D. L. Schreiber, Presi't.

Februar 22. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 2ten März 1860, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Nieder-Milford Taunschip, Lecha Caunty, folgender werthvolle Bauerei-Stock auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Drei Pferde, worunter 2 trächtige Mähren, ein vortreffliches Sattel und auch Liederpferd, 2 Füllen, nämlich ein 2-jähriges und ein 1-jähriges, 2 vortreffliche noch junge Kühe, beinahe am kalben, 7 Rinder, wovon 3 tragend sind, 3 Läuferschweine, ein schwerer breiträderiger 6 Gäulswagen, so gut als neu, und eignet sich gut zum Erz fahren, ein 4 Gäulewagen so gut als neu, 2 Erzbadies so gut als neu, ein andrer 3-Gäulsbady, 2 noch neue Pflüge, 2 neue Eggen, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, ein neuer Patent Welschkornscheller, eine noch neue Futterschneid-Maschine, 2 Paar Heuleitern, (wovon ein Paar noch neu) mit Schemel, 2 Aftergeschirre, 2 Vordergeschirre, 3 Fliegennetze, 3 Kummete, 3 Blindhalftern, eine Doppelleine, 2 Holzschlitten, wovon einer noch neu, ein Schiebkarren, Fruchtreff, Grassense, Pflugswaage, eine 4-Gäulswaage, ein Sett Beschlaggeschirr, Wagenwinde, Fünfterkette, Sperrkette, Küh- und andere Ketten, Hoppeln, Schippen, Gabeln, Drummsäge, ein unübertrefflicher Schleifstein, 2 Bärrel Essig, und noch viele andere Artikel zu umständlich alles hier anzuführen.

Sechs Monate Credit und gute Aufwartung wird gegeben werden von dem Unterschriebenen.

Henry Herzel, jr.

Abraham Ziegenfuß, Auctioneer.

Februar 8. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Mittwochs den 7ten März nächstens, um 12 Uhr Mittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche Vermögen öffentlich verkauft werden, nämlich:

Fünf Pferde, worunter sich ein guter Lieder und ein guter Sattelgaul befinden, 13 Stück Rindvieh, Schweine, 3 Viergäulswägen, worunter sich ein Boddywagen mit Spriegel und Decke befindet und welcher so gut als neu ist, 2 Pflüge, 3 Eggen, Welschkornpflug und Welschkornegge, Dreschmaschine und Pferdegewalt so gut als neu, 2 Paar Heuleitern und Schemel, Geschirr für fünf Pferde, 6 Fliegennetze, Kummete und Blindhalftern, Pflugs- und doppelte Leinen, ein Fahrsattel Schiebkarren, Steifwaagen, Pflugswaagen und Schilschkörner Fruchtreff und Grassensen, Sperrketten, Kühketten, Fünfterkette, Heppeln, Rechen, Heugabeln, Mistgabeln, ein Bärrel mit Seider, eine Quantität Wagenaxen, Weiseichen und Eichen Planken beim Hundert, Wagendreichseln, Eggenholz und noch vielerlei Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Franklin Marsteller.

Februar 15. nqbB

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 13ten März, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Fünf Pferde, wovon 2 tragende Mähren sind, 5 gute Milch-Kühe, 4 Rinder, 3 Bullen, wovon einer von der berühmten Durham Breed ist, 2 Zuchtlessen und 2 Läufer, 2 große 4-gäuls Wägen, 2 Bodys, wovon einer ein Erzbody ist, ein 2-gäuls Bauernwagen, ein Spring-Wagen, Dreschmaschine und Pferde-Gewalt, Windmühle und Strohbank, allerlei Pferdegeschirr für 5 Pferde, 2 Pflüge so gut als neu, 2 Eggen, Welschkornegge und ein Welschkornpflanzer, 2 Setts Heuleitern und Schemel, eine Fünfterkette, Kühketten, Sperrketten, 2 Pflugswagen, Mist- und Heugabeln, Holzschlitten, und sonst noch eine große Verschiedenheit anderer Bauerngeräthschaften zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage des Verkaufs von

Tilghman Mertz.

Februar 22. nq3m

Fünf Sorten

Herrliche Erdbeeren.

(Strawberries.)

Hooker.—Sehr ergiebig; groß, schön und von unvergleicher Qualität.

Wilson's Albany.—In hohem Grade ergiebig; Sehr schön für den Markt.

Triomphe de Gand.—Ungeheure Größe; herrliches Aussehen, und feiner Schmackhaftigkeit.

Pyramida! Chilian.—Sehr schön; ergiebig, gesund und gutem Geschmack.

Große frühe Scarlet.—Die früheste; ergiebig und herrlich.

Es ist unmöglich alle die Vorzüglichkeiten dieser so populären Frucht in einer Verschiedenheit, sich zuzueignen — wir offeriren daher die obigen 5 Sorten, welche die meist gewünschten Eigenschaften in sich fassen.

☞ Wir empfehlen hier nochmals zuversichtlich die Hooker als bei weitem die beste Sorte für Familien-Gebrauch — das heißt, wenn nur eine Sorte gepflanzt werden soll, indem sie mehr gute Eigenschaften in sich faßt, als irgend andere.

Alle die Obigen haben vollständige Blumen, und werden herrliche Erndten liefern, wenn sie einzeln oder zusammen gepflanzt werden.

Preißen: — (Sicher gepackt um durch Expreß versandt zu werden:)

Per 100	Pflanzen für irgend der obigen Verschiedenheiten	$2 00
" 100	do. 20 von jeder Sorte	3 00
" 100	do. 100 von jeder Sorte	7 50
" 1000	do. von der Hooker Sorte	10 00

E. H. Hooker und Co.,
Commercial Nurseries, Rochester, N. Y.

Januar 22. nqbv

Mahogano Veneere, vorzüglich schön, zu haben bei J. B. Moser.

Die Rechnung

von Charles Foster, Esq., Schatzmeister von der Lecha Caunty gegenseitigen Pferde-Versicherungs-Gesellschaft, endend Jan. 14, 1860.

Der besagte Rechnungsführer belastet sich mit folgenden Summen, empfangen während dem Jahr, nämlich:

Dr.

Ausstehender Zar collektirt auf das in dem Jahr 1858 gemachte Assessment No. 3,	$134 73
Belauf von Duplikaten für's Jahr '59,	3,393 93
	$3,528 66
Belauf von Anleihen gemacht während dem Jahr durch die Direktoren,	1,200 00
Baar empfangen von Reuben Stähler, letztheriger Secretär der besagten Gesellschaft, schuldig an die Gesellschaft für Prämien, Petizies und Gebühren,	173 06½
	$1,373 06½
Baar empfangen von H. Herzog, (Agt.) als Prämien, Gebühren und Spezial-Zar, bezahlt von zurückgezogenen Glieder	30 19
Baar empfangen von L. Ließ, Esq., Spezial Zar,	7 60
Baar empfangen von Samuel Kemmerer, Esq., Spezial-Zar,	3 74
Spezialzar, collektirt vom Rechnungsführer,	12 93
	$54 46
	$4956 18½
Bilanz überbezahlt,	49 48½
	$5,005 67

Cr.

Der besagte Rechnungsführer machte folgende Zahlungen:

Bilanz an ihn schuldig laut des Auditors Bericht vom Jahr 1858,	$66 86
Ein Jahr Zinsen auf obige Bilanz,	4 01
	$70 87

Verluste während dem Jahr.

Baar bezahlt an William Keck,	56 25
" do. Benjamin Schankweiler,	89 25
" do. William Bär,	85 00
" do. Jacob Blech,	93 50
" do. William Thompsen,	80 75
" do. Benjamin Grim,	82 03
" do. Jacob Miller	85 00
	$571 78
" do. Casper Hinkel,	93 50
" do. Jacob Blech,	83 30
" do. Simon Klein,	68 00
" do. Franzis Schwartz,	42 50
" do. Henry S. Hettenstein,	68 00
" do. Dr. Joseph Meyer,	110 50
" do. Charles F. Ihrie,	109 95
" do. Owen Roth,	85 00
" do. Robert Duys,	63 75
" do. Horatio Herzog, Esq.	85 00
" do. William F. Smith,	93 50
" do. Bonneville Smith,	127 50
" do. Wm. C. Lichtenwallner,	148 75
" do. do. do.	51 00
" do. George Häkel,	127 50
" do. Henry Jäger,	127 50
	$1540 50
" do. Josua Grim,	51 00
" do. Benjamin Grim,	114 75
" do. Abraham Zimmerman,	46 75
" do. William F. Kercher,	65 87
" do. Peter Haas,	42 50
" do. Levi S. Hettenstein,	119 00
" do. Solomon Steininger,	97 75
" do. William Deicher,	40 80
	$578 42
" do. Jonathan Schweyer,	85 00
" do. William Keck,	42 50
" do. Benjamin Grim,	55 25
" do. Jonas Bertz,	83 72
" do. Elias Scheirer,	127 50
" do. Charles Wenner,	85 00
	$478 97
" do. Hetto Klein, eine Anleihe	700 00
" do. Elisabeth Klein, do.	500 00
" do. Zinsen auf obige Anleihen und Checks, schuldig an Mitglieder,	70 97
Baar bezahlt während dem Jahr für Drucken an den Friedensboten, Unabh. Republikaner, Patriet und Reading Adler	50 50
	$1321 47
Bilanz Direktors-Gebüh. für letztes Jahr,	28 87
Baar bezahlt Direktorsgebüh. für dieses do.	46 93
" bezahlt an Zar Collektoren,	32 50
Glieder überberechnet im Assement,	30 78
Baar bezahlt an George Hinkel,	6 00
" do. Christian Heninger,	4 74
" do. Charles B. Scheimer,	1 75
Ausstehende Zaren,	198 09
	$349 66
Commissien auf Empfang von $4,727 31 und Ausbezahlung von $4,682 71, an 1 Prozent,	94 09
	$5,005 67

Wir die Unterzeichneten Auditoren, ernannt um die Rechnung von Charles Foster, Schatzmeister der obigen Gesellschaft, zu übersehen, berichten daß wir dieselbe richtig fanden wie oben angegeben. Bezeugts unsere Unterschrift diesen 17ten Tag Januar 1860.

W. C. Lichtenwallner,
J. C. Breinig,
H. T. Herzog, } Auditors.

Beamten der Gesellschaft.

Direktoren.

Jonas Wecco,	Henry Gorr,
Joseph Gaumer,	Sal. Klein, (Müller.)
Horatio Herzog,	William B. Fogel
Thomas C. Breinig,	W. B. Lichtenwallner,
George Ludwig,	John Lichtenwallner,
Elenius Kramlich,	John Bleiler.

Präsident — William B. Fogel.
Secretär — Thomas C. Breinig.
Schatzmeister — Charles Foster.
Agenten — Lewis M. Engelman, Horatio Herzog, Esq., Samuel Kemmerer Esq., Amos Weiler, Elenius Kramlich.

Februar 15. nq3m

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier — die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei Keck, Guth u. Helfrich.

Eine neue Firma.

Die Unterzeichneten benachrichtigen hierdurch das Publikum im Allgemeinen, daß sie neulich die neuverbesserte Mahlmühle, des Capt. Thomas Yäger, in Saltzburg Taunschip, Lecha Caunty, und zwar dicht bei der Stadt Allentaun, in Besitz genommen haben, und nun die Müller Geschäfte daselbst unter der Firma von Buchman, Holben und Comp., betreiben werden — Sie werden daselbst immer bereit sein

Alle Arten Kaufmanns und Kunden-Arbeiten

auf die vorzüglichste Weise und kürzeste Bestellung zu verrichten. — Auch werden sie stets eine Fuhre auf Hand haben, um die Frucht von den Kunden in der Stadt abzuheben, und wenn gemahlen wieder zu überliefern.

☞ Sie kaufen auch alle Arten Frucht, wofür sie die höchsten Marktpreise bezahlen werden.

Levi Buchman,
Jacob Holben,
Levi Fenstermacher.

Februar 8. nq3M

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, bestandene Handelsfirma, unter dem Namen von Albright und Strauß, und zwar in den Stohrgeschäften, am 3ten Februar 1860, durch beiderseitige Einwilligung aufgelöst worden ist. — Alle Diejenigen welche noch an besagte Firma schuldig sind, sei es auf welche Art es wolle, werden hierdurch aufgefordert ihre Rückstände innerhalb 6 Wochen abzutragen — und Diejenigen die noch rechtmäßige Anforderungen haben, können dieselbe auch einreichen, damit alles in Richtigkeit gebracht werden kann.

Tilghman Albright.
Josiah Strauß.

Februar 15. nq4m

Eine große Gelegenheit!

Ein ganzer Stock

Durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete, Administrator der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Christopher Lichtenwallner, bietet hierdurch dessen herrlichen Stock von fertigen Kleider, nebst allen solchen Waaren die gewöhnlich in einem gut eingerichteten Etablissement dieser Art im Vorrath gehalten werden, zusammen durch Privathandel zum Verkauf an.

Es ist dies eine herrliche Gelegenheit, zumal da noch die Lease von dem Hause in welchem sich der Stock befindet, auf 4 Jahre mitherhalten werden kann. Das Nähere erfährt man bei

Franklin Stettler, Adm'or.

Februar 15. nqbv

An Capitalisten!

„Allentaun Wasser-Compagnie."

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Allentaun Wasser-Gesellschaft beschlossen hat, Mortgage-Bonden auszugeben, einlösbar in 10 Jahren, welche 7 Percent Interessen tragen, zahlbar alle 6 Monate, — für den Endzweck die nöthige Summe Geld anzuschaffen, um die gegenwärtige Schuld der Gesellschaft zu liquidiren.

Irgend weitere Auskunft kann erlangt werden, bei irgend einem der nachbenannten Verwalter, nämlich: Joseph Weaver, Ephraim Grim, S. A. Bridges, M. Schwartz und J. M. Line.

Auf Verordnung der Board.

Joseph Weaver, Presi't.

Bezeugts — J. M. Line, Sec.

Allentaun, Februar 15. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Edwin S. Hummel, letzthin von Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty angestellt worden sind. — Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch ersucht innerhalb 6 Wochen bei John Albright, einem der Executoren, in dessen Händen sich die Bücher befinden, anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, sind ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

David Schaad, Nordwheithall.
John Albright, Trexlertaun.

Februar 8. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator der Hinterlaßenschaft der verstorbenen Anna Neff, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen — Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

John Neff, Adm'or.

Februar 15. nq6m

Wird verlangt.

Ein Gerber wird verlangt bis den nächsten ersten April. — Derselbe muß sein Handwerk gut verstehen, und kann ledigen Standes oder verheirathet sein. — Derselbe soll sich aber sogleich melden. — Wegen dem Näheren wende man sich an

Samuel Sieger.

Februar 1. 1860. nq3m

Fleischmühlen, Wurstkritchern und Schlachtmessern, wie auch ein allgemeines Assortement von Eisenwaaren, zu haben bei J. B. Moser.

Morocco Leder, und von allen Arten, und alle zum Schuhmacher-Geschäft gehörige Artikel zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, November 17, 1859. nqbb

Das Adler Hotel

In der Stadt Allentaun.

Der Unterzeichnete gibt dem allgemeinen Publikum hierdurch Nachricht, daß er das „Adler Hotel" in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, Pennsylvanien, ohnlängst bezogen hat, und nun bereit ist allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen.

Das Adler Hotel befindet sich an dem nordwestlichen Ecke der Hamilton und der 7ten Straße, oder des Markt-Viereckes, und ist sehr bequem für Reisende und Andere eingerichtet.

Seine Betten sind alle von der ersten Güte: — Sein Tisch soll immer mit den besten Speisen die der Markt in einer jeden Jahrszeit darbietet, besetzt sein; — In seinem Bär sollen nur die besten Getränke angetroffen werden: — Und in dem Hof und Stall soll es an nichts mangeln, und dorten wird nie ein anderer als ein williger und sorgfältiger Stallknecht angestellt. Kurz, er wird durchaus nichts fehlen laßen, um sein Haus in Wirklichkeit zu einer Heimath für Reisende und andere zu machen. Rufet daher an, und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des Gesagten.

Für bereits genoßene Unterstützung ist er höchst dankbar, und fühlt versichert, daß wenn gute Behandlung und billige Forderungen etwas werth sind, sich seine Kundschaft, und dies sehr bald noch um Vieles vermehren wird.

Moses Schneck.

Januar 4 nq3M

Privat-Verkauf.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch eine sehr schätzbare Lotte Grund, durch Privat-Handel, zum Verkauf an. Dieselbe ist gelegen in Trexlertaun, Lecha Caunty, und enthält 45 Fuß in der Fronte und 338 Fuß in der Tiefe. Darauf ist errichtet

Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

mit einer angebauten Küche, und so befinden sich auch die andern nöthigen Nebengebäude darauf. — Ebenfalls die Hälfte von zwei Erzgruben mit zwei Dampfmaschinen darauf. Man kann sich erkundigen von nun an bis zum nächsten 1sten April.

Die Bedingungen sollen leicht gemacht werden, indem Unterzeichneter gesonnen ist die Gegend zu verlaßen.

John Albright.

Februar 1, 1860. nqbv

Mosser und Grim,

No. 30 Ost-Hamilton-Straße,
Allentaun, Pa.

Groß- und Klein-Händler in Roth-Eichen Sohl-, Geschirr-, Ober- und Kummet-Leder; Kipps, Kalb-Felle, Moroccos, Kid, Leinings, Bindings, Schuh-Thread und Schuh-Findings — an niederen Preißen für Bargeld. — Gleichfalls, vom besten Gerber-Oil.

☞ Die höchsten Preiße werden bezahlt für rohe Häute.

Rinden! Rinden! Rinden!

Sie wünschen 300 Klafter gute Kastanien-Eichen Rinden zu kaufen, für welche sie $7.50 per Klafter in Bargeld bezahlen. Diejenigen welche Kastanien-Eichen-Holz im kommenden Frühjahr niederzuhauen gedenken, werden wohl thun es zu schälen, indem die Rinden allein mehr Geld bringen als das Holz und Rinden zusammen. Ihre Gerberei ist nahe der kleinen Lecha.

Moser und Grim.

Januar 18, 1860. nq4M

Haltet den Dieb!

Haltet den Dieb!!

Wurde gestohlen in Allentaun, Pa., am Abend des 24sten, oder am Morgen des 25sten Decembers 1859, ein Tippet von Forskin, etwa 5 Zoll breit an den Tips, und etwa 9 Zoll breit in der Mitte, so wie eine Yard in der Länge und ist gefüttert mit dunkelfarbigem Seiden. — Irgend eine Person, welche an dem Hotel des Hrn. Charles Hagenbuch, Ecke der 8ten und Hamilton Straße Nachricht gibt, welche zu der Wiedererlangung des besagten Fur-Thibets führt, soll eine liberale Belohnung erhalten.

Charles Hoeth.

Januar 18, 1860. *2M

Elias Mertz,

Friedensrichter und Schreiber,

Hat seine Office an No. 79 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Eli George's Wirthshaus, allwo er immer bereit sein wird die Pflichten, die dem Amte obliegen, unpartheiisch und gewissenhaft zu erfüllen. Auch hat er eine Agentschaft um liegendes Vermögen zu verkaufen, und bietet deshalb 10 gute Wohnhäuser und eine Anzahl Stadt-Lotten, gelegen in dieser Stadt, und in der Stadt Catasauqua zum Verkauf an. Personen im Lande, die zu kaufen gedenken, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzurufen.

Elias Mertz, Agent.

Allentaun, December 14. nq6m

H. H. B. Lightcap & Co.

Commißion-Merchants,

No. 106 Warren-Straße,
Ecke der Waschington,

H. H. B. Lightcap, } Neu-York.
George Wenner. }

Hinterlegungen von Flaur, Frucht, Saamen, und allen andern Arten von Produkten werden im Allgemeinen erbittet.

Februar 15, 1860. nq3M

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-Pack- und Fenster-Papier, soeben erhalten und gar billig zu verkaufen im Buchstohr von

Keck, Guth u. Helfrich.

Keine Aufregung.

Für die bessere Bequemlichkeit unserer Kunden und das allgemeine Publikum, wollen wir so etwas an dem 1sten März, nach No. 00, Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt ziehen, allwo der größte Steck von

China, Glas und Queenswaaren

der je in Lecha Caunty zum Verkauf angeboten wurde, eröffnet werden wird, und zwar an den niedrigsten Preißen in Setts oder bei dem Stück und gleichfalls beim Groß- und Klein-Verkauf.

Groß- und Klein-Verkauf Stohre, welche ein Assortment nehmen, erhalten dasselbe an Philadelphia Preißen. Alle die irgend etwas in unserm Fach nöthig haben, werden wohl thun anzurufen und unsern Steck Güter zu examiniren, die Preiße zu erfahren, und sich selbst von der Wahrheit des Obengesagten zu überzeugen.

Dadurch daß wir bei großen Quantitäten und aus den ersten Händen kaufen, können wir unsere Waaren an ungewöhnlich niederen Preißen offeriren. — Unser Steck besteht zum Theil aus jeder Verschiedenheit von Patterns, Qualitäten, Farben und Stiles von Queenswaaren,